

Antrag an den Forschungsausschuss der Universität des Saarlandes im Investitionsprogramm FORSCHUNG im HH-Jahr 2026

Der mit dem Antrag befasste Forschungsausschuss bildet sich sein Urteil anhand der Informationen im Antrag. Beachten Sie daher bei der Formulierung des Antrages, dass die eingereichten Unterlagen die maßgebliche Grundlage für die Beurteilung durch den Forschungsausschuss ist. Es sind alle Fragen zu beantworten; bei nichtzutreffenden Fragen ist "Fehlanzeige" zu vermerken.

Die [Geschäftsordnung](#) des Forschungsausschusses enthält Hinweise zum Bewilligungsverfahren für jedes Förderprogramm sowie eine Liste von Formfehlern, die eine Nichtbehandlung des Antrags im Forschungsausschuss begründen. Sie finden die Geschäftsordnung auf den Webseiten des Forschungsausschusses.

Bitte beachten Sie die in der Ausschreibung mitgeteilten, geänderten Einreichungsmodalitäten (per MS-Forms).

Anträge, die den formalen Vorgaben nicht entsprechen, werden vom Forschungsausschuss nicht behandelt.

1 Art der Beschaffung

- ☐ Neubeschaffung/Ergänzungsbeschaffung
- ☐ Ersatzbeschaffung
- ☐ Instandsetzung

2 Art und Zweckbestimmung des Ausstattungsgegenstandes

- 2.1 Bezeichnung des Ausstattungsgegenstandes (max. Zeichenzahlen: 100)
- 2.2 Der Ausstattungsgegenstand soll genutzt werden für (einschließlich %-Angabe)
 - die Forschung (mindestens 80 %):
 - die Lehre:
 - die Krankenversorgung:

3 Angaben zur Antragstellung

- 3.1 Einrichtung, die den Ausstattungsgegenstand beantragt:
 - Titel und Name des Antragstellers/der Antragstellerin:
 - Dienststellung (C4/C3/W3/W2/W1):
 - Fakultät und Fachrichtung:

Name des Lehrstuhls/Professur:

Gebäude, Geschoss, Raum-Nr.:

Campus Saarbrücken/Homburg/Dudweiler:

Telefonnummer:

E-Mail-Adresse:

3.2 Für den Betrieb des Ausstattungsgegenstandes verantwortliche Person

Titel und Name:

Telefonnummer:

E-Mail-Adresse:

3.3 Vorgesehener Standort des Ausstattungsgegenstandes

Gebäude:

Geschoss:

Raum-Nr.:

Entstehen durch die Aufstellung bzw. Inbetriebnahme des beantragten Ausstattungsgegenstandes zusätzliche Kosten?

☐

ja

☐

nein

Wenn ja, in welcher Höhe und aus welchen Mitteln werden diese Kosten finanziert?

(max. Zeichenzahlen: 200)

3.4 Von welchen Arbeitsgruppen etc. soll der Ausstattungsgegenstand mitbenutzt werden?

Fakultät	Fachrichtung	Name des Nutzers	%-Anteil	Nutzungsdauer (h/Jahr)

3.5 Kurze Darstellung des Gegenstandseinsatzes in den jeweiligen Arbeitsgruppen

(Auf Arbeiten, die eine Sonderausstattung bzw. eine Ausstattung mit besonders hoher Leistung erfordern, sollte besonders hingewiesen werden; evtl. wichtige Publikationen zitieren, max. Zeichenzahlen: 5000, aufgeteilt in 1500 und 3500)

3.6 Kurze Darstellung des Gegenstandseinsatzes in Lehre (unter Benennung der Lehrveranstaltung) und Krankenversorgung

(falls bei 2.2 eine prozentuale Angabe getätigt wurde, max. Zeichenzahlen: 2000)

3.7 Förderung von Projekten durch Dritte (DFG, BMBF, Industrie, etc.)

(Hinweise auf Förderung der bisherigen Arbeiten der jeweiligen Nutzergruppen aus Drittmitteln: Bitte Sie geben Sie den Titel, Fördergeber, Bewilligungszeitraum und die Fördersumme an, max. Zeichenzahlen: 2000)

3.8 Welche weiteren Ausstattungsgegenstände gleicher oder ähnlicher Art sind innerhalb der Universität vorhanden?

Gegenstandsbezeichnung/Hersteller/Typ	Auslastung Std./Jahr	Standort	Inbe- triebnahme Jahr

3.9 Bei Ersatz- bzw. Ergänzungsbeschaffung: Welcher Ausstattungsgegenstand soll durch das beantragte ersetzt oder erweitert werden? (max. Zeichenzahlen: 200)

3.10 Publikationsverzeichnis

(Zusammenstellung der wichtigsten Veröffentlichungen (bis zu zehn) der Arbeitsgruppe aus den letzten fünf Jahren, insbesondere solche, die in Bezug zum beantragen Gerät stehen)

4 Detaillierte Angaben über den beantragten Ausstattungsgegenstand bzw. die beantragte Instandsetzung

4.1 Hauptgerät- Hersteller und Typ

Gegenstandsbezeichnung/Hersteller/Typ	Preis (netto) in €

4.2 Einzelkomponenten

Einzelkomponente	Preis (netto) in €
Zwischensumme	

4.3 Zusatzkosten, soweit nicht bereits im Angebot enthalten

(z.B. Transporte, Montage, Inbetriebnahme, Schulung)

Zusatzkosten	Preis (netto) in €
Zwischensumme	

4.4 Gesamtkosten

(Bitte beachten: Der Forschungsausschuss erwartet, dass Rabatte ausgehandelt werden.)

Betrag	Preis in €
Zwischensumme aus 4.1 – 4.3	
abzüglich Rabatt (bitte mit negativem Vorzeichen)	
zuzüglich Mehrwertsteuer (19 %)	
Beantragte Mittel insgesamt (brutto) - ohne Eigenanteil	

5 Eigenmittel

Der Eigenanteil ist ein Bewertungskriterium. UdS- oder Drittmittelfinanziertes Personal, Labore und Diensträume sind kein Eigenanteil. **Bitte den Eigenanteil mit negativem Vorzeichen eintragen.**

Eigenanteil zum Antrag im Investitionsprogramm Forschung aus:

☐ Grundausstattungsmitel € und/oder ☐ sonstigen Mittel €

Aus Eigenmitteln wird ein Betrag in Höhe von € zur Verfügung gestellt. Er wird vom Forschungsausschuss selbst von den Gesamtkosten abgezogen. Fördersumme

Begründung im Falle, dass kein Eigenbeitrag zur Verfügung gestellt wird:

6 Folgekosten

(Ist die Finanzierung der Folgekosten (Betriebskosten, Unterhaltskosten, Wartungskosten, Reparatur, andere jährliche Kosten (z.B. Softwareergänzung) aus dem jährlichen Etat des Antragstellers/der Antragstellerin sichergestellt, siehe auch Nr. 3.3)

Ja ☐

Bitte Angabe von Finanzstelle und/oder Fonds:

Nein ☐

Welche andere Finanzierung ist vorgesehen:

6.1 Investitionskonzept

(Hinweis: Bei absehbarer Notwendigkeit von Folgeanträgen des gleichen Typs muss ein längerfristiges Investitionskonzept vorliegen, max. Zeichenzahlen: 500)

7 Personelle Voraussetzungen für den Betrieb des Ausstattungsgegenstandes

Wie viel Personal ist für die angemessene Bedienung und Wartung des Gegenstandes vorgesehen und erforderlich und welches Personal ist vorhanden (ggf. anteilige Stellen)?

	Erforderlich	Vorhanden	Finanziert aus Uni-Mitteln	aus Drittmitteln
wiss. Personal				
tech. Personal				
verw. Personal				

Begründung im Falle, dass die personellen Voraussetzungen nicht erfüllt werden können:

8 Geprüfte Alternativen und Begründung der Auswahl (max. Zeichenzahlen: 2000)

(Anlage: Es sind mindestens drei Alternativangebote beizufügen und einander gegenüberzustellen.)

9 Begründung der Notwendigkeit der Beschaffung/Ersatzbeschaffung/Instandsetzung (max. Zeichenzahlen: 5000)

,den

(Ort/Datum)

Bitte digital unterschreiben.